

Der Preis geht an... Konstanz!

Schauspieler der Produktion „Katz und Maus“ erhalten den Bensheimer **Theaterpreis** 2007

Großer Erfolg für das Theater Konstanz: Bei der Woche junger Schauspieler in Bensheim sind die Schauspieler der Produktion „Katz und Maus“ mit dem Bensheimer Theaterpreis 2007 ausgezeichnet worden. Die Schauspielwoche, die von der Deutschen Akademie der Darstellenden Künste initiiert wird hatte in der vergangenen Woche sechs Theater aus ganz Deutschland zu Gast. Dass die Schauspieler Michael Kientzle, Hans Helmut Straub, David Benito Garcia,

Georg Melich und Jana Alexia Rödiger den Preis bekommen haben, ist eine kleine Sensation. Schließlich waren unter anderem mit dem Berliner Ensemble und dem Thalia Theater Hamburg zwei der besten deutschen Theaterhäuser im Wettbewerb vertreten. Der Preis ist mit 3000 Euro dotiert.

In der Urteilsbegründung der Jury heißt es zu den Leistungen der Schauspieler: „Die fünf Schauspieler schlüpfen im fliegenden Rollen- und Wechselspiel in fast zwei Dutzend Rollen.

Jana Alexia Rödiger, Georg Melich und David Benito Garcia können dabei das gesamte Spektrum ihrer darstellerischen Fähigkeiten auskosten. Eindrucksvoll auch das demonstrativ zurückhaltende Spiel von Hans Helmut Straub, der seinen Studienrat Klohse nie in die Karikatur treibt. Einzig Mahlke ist und spielt immer Mahlke, den verklemmten Außenseiter, der sich vom Opfer zum Täter verwandelt. Der an Gestalt schwächliche, in seiner Bühnenpräsenz jedoch „wuchtige“

Michael Kientzle beeindruckt in dieser Rolle durch genau beobachtete Gesten, intensives Körperspiel und Sprachvirtuosität.“ Ob dieses Preis zeigte sich auch Theaterintendant Christoph Nix überglücklich: „Ich bin froh, Mario Portmann an das Theater Konstanz geholt zu haben und besonders darüber, mit Katz und Maus ein Stück auf den Spielplan gestetzt zu haben, das so überaus erfolgreich ist.“

MICHAEL LÜNSTROTH